

## Pressemitteilung

### Angela Merkel mit Fulbright Prize for International Understanding ausgezeichnet

- Die Fulbright Association ehrt die Bundeskanzlerin für ihr Engagement für gegenseitiges Verständnis, internationale Zusammenarbeit und Frieden
- Manfred Philipp, Fulbright Association: „Bundeskanzlerin Merkel verkörpert das, was eine herausragende Führungspersönlichkeit auszeichnet“
- Laudatio von Christiane Amanpour: „Angela Merkel ist eine Inspiration für hunderte Millionen von Frauen und Männern auf der ganzen Welt“

Berlin – 28. Januar 2019. Die Fulbright Association hat in einer feierlichen Preisverleihung Angela Merkel, Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland, mit dem J. William Fulbright Prize for International Understanding ausgezeichnet. Hiermit würdigt die Fulbright Association Bundeskanzlerin Merkel für ihr starkes Engagement für gegenseitiges Verständnis, internationale Zusammenarbeit und Frieden.

Manfred Philipp, Mitglied des Vorstands der Fulbright Association: „Angela Merkel verkörpert das, was eine herausragende Führungspersönlichkeit in Zeiten globaler Krisen und Herausforderungen auszeichnet. Ihr unermüdlicher Einsatz für internationale Verständigung und Zusammenarbeit inspiriert auch uns in besonderem Maße bei unserer Arbeit, Menschen weltweit im persönlichen Austausch zusammenzubringen.“

Christiane Amanpour, CNN Chief International Anchor: „Es ist mir eine große Ehre, die Laudatio auf Angela Merkel für diesen wohlverdienten Preis zu halten. Sie ist auf dem Weg, den Rekord für die längste Amtszeit eines Bundeskanzlers einzustellen, und hat dabei ihren Einsatz für Toleranz, Menschenrechte und Demokratie immer wieder unter Beweis gestellt. Kanzlerin Merkel zählt weltweit zu den mächtigsten Führungspersönlichkeiten und ist dabei eine Inspiration für hunderte Millionen von Frauen und Männern auf der ganzen Welt.“

Die Fulbright Association hat den Preis zum ersten Mal in seiner 25-jährigen Geschichte auf einer feierlichen Veranstaltung außerhalb der Vereinigten Staaten vergeben. Zu den bisherigen Preisträgern zählen Nelson Mandela, Jimmy Carter, Desmond Tutu, Bill Clinton, Vaclav Havel, Corazon Aquino, Mary Robinson, Ärzte ohne Grenzen sowie Bill und Melinda Gates.

#### Über den J. William Fulbright Prize for International Understanding

Der J. William Fulbright Prize for International Understanding würdigt eines der renommiertesten internationalen Austauschprogramme der Welt sowie das Vermächtnis seines Ideengebers, des verstorbenen US-Senators J. William Fulbright. Der Preis, der seit 1993 von der Fulbright Association vergeben wird, ehrt herausragende Beiträge zur Förderung des Friedens durch mehr Verständigung zwischen Völkern, Kulturen und Nationen. Er kann auf eine bemerkenswerte Geschichte von Preisträgern zurückblicken, darunter Nelson Mandela, Jimmy Carter, Desmond Tutu, Bill Clinton, Vaclav Havel, Corazon Aquino, Mary Robinson, Ärzte ohne Grenzen sowie Bill und Melinda Gates.

Nähere Informationen sowie eine vollständige Liste der Preisträger unter [fulbright.org/prize](http://fulbright.org/prize)

#### Über die Fulbright Association

Die Fulbright Association ist die Alumni-Organisation des Fulbright-Programms in den Vereinigten Staaten und repräsentiert über 140.000 amerikanische Stipendiaten. Sie wurde 1977 gegründet und ist eine unabhängige gemeinnützige Organisation mit Sitz in Washington, DC sowie 53 Niederlassungen in 38 US-Bundesstaaten. Ihre Mission ist es, sich für das Fulbright-Programm einzusetzen und die internationale Bildung zu fördern. Die Fulbright Association arbeitet mit Partnern in mehr als 160 Ländern und 70 Schwester-Alumni-Vereinen auf der ganzen Welt zusammen.

Mehr unter [fulbright.org](http://fulbright.org)

#### Über das Fulbright-Programm

Das Fulbright-Programm gründet auf dem visionären Konzept von Senator J. William Fulbright, gegenseitiges Verständnis zwischen Nationen durch akademischen und kulturellen Austausch zu fördern. Das Programm bietet

Austauschmöglichkeiten zwischen den Vereinigten Staaten und mehr als 160 Ländern weltweit. Derzeit führen 52 ständige Kommissionen Fulbright-Austauschprogramme auf binationaler Ebene durch. Zusätzlich zur US-Finanzierung bringen Regierungen der jeweiligen Partner-Staaten jedes Jahr über 100 Millionen Dollar in das Programm ein. Etwa 8.000 amerikanische und internationale Stipendiaten nehmen jährlich an Fulbright-Austauschprogrammen teil; seit seiner Gründung im Jahr 1946 hat das Programm rund 380.000 Stipendiaten gefördert.

Mehr unter [eca.state.gov/fulbright](http://eca.state.gov/fulbright) sowie [fulbright.de/about-us/about-the-fulbright-program/beschreibung-des-programms](http://fulbright.de/about-us/about-the-fulbright-program/beschreibung-des-programms)

**Pressekontakt**

John Bader  
Executive Director of the Fulbright Association  
+1 (202) 775 07 25  
prize@fulbright.org